

Herren Kreislige Gr. Nord

Hünfelder SV 1919 II : SV 1965 Gläserzell
Samstag, 24.02.2024, 14:00 Uhr

Hünfelder SV 1919 II stockt Punktekonto gegen SV 1965 Gläserzell auf

Kurzer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam des Hünfelder SV 1919 II, als Detlef Pabst das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den SV 1965 Gläserzell sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Kreislige Gr. Nord mussten beide Mannschaften in Ersatzgestaltung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Detlef Pabst, der seine Partien allesamt gewann. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Pabst / Liebeck ihre Partie gegen Bail / Bail noch im Entscheidungssatz. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Vogt / Seibert über die 1:3-Niederlage gegen Brähler / Back hinweggetröstet werden mussten. Kaum gefährdet war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von König / Rüger gegen Enners / Pape. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Markus Vogt seinem Gegner Andreas Back beim überzeugenden 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Beim 3:1-Erfolg von Detlef Pabst gegen Christoph Brähler ging nur der erste Satz verloren. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Zwar brachte Julian Bail Helmut König phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Helmut König mit 3:1 durch. Zwischenzeitlich musste Otto Liebeck zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Thomas Bail aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim 3:0-Erfolg gelang es Michael Seibert den Gastspieler Andreas Pape in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Arno Rüger gelang es, Burkhard Enners im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Markus Vogt, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Christoph Brähler verlor. Detlef Pabst kam mit der Spielweise von Andreas Back am Tisch indes gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Pabst nun bei 12:7, während Back bislang 4 Siege und 16 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Durch diesen Sieg hat der Hünfelder SV 1919 II in der Saison nun 10 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 27.02.2024 gegen den FSV 1928 Schwarzbach bevor. Für den SV 1965 Gläserzell steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den Hünfelder SV 1919 III am 02.03.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 1:23 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

Hünfelder SV 1919 II

Doppel: Pabst / Liebeck 1:0, Vogt / Seibert 0:1, König / Rüger 1:0

Einzel: M. Vogt 1:1, D. Pabst 2:0, H. König 1:0, O. Liebeck 1:0, M. Seibert 1:0, A. Rüger 1:0

SV 1965 Gläserzell

Doppel: Brähler / Back 1:0, Bail / Bail 0:1, Enners / Pape 0:1

Einzel: C. Brähler 1:1, A. Back 0:2, T. Bail 0:1, J. Bail 0:1, B. Enners 0:1, A. Pape 0:1